



Erntedank

Am Montag, dem 7. Oktober, feiern wir im Kindergarten unser Erntedankfest und bitten Sie, Ihren Kindern dafür einen Korb mit Erntedankgaben mitzugeben - zum Beispiel Obst, Brot, Mehl, Milch, Nudeln, Brot, Gemüse und alles, was Sie sonst gerne essen. Nach dem Fest bringen wir die Gaben zur Ilmenauer Tafel. Am Sonntag, dem 6. Oktober, findet in der katholischen Gemeinde St. Josef ein Familiengottesdienst statt. Auch da sind Sie eingeladen, Ihre Gaben bis Samstag Vormittag, den 5. Oktober um 9.30 Uhr, in der Pfarrei abzugeben. Aus den Gaben wird in der Kirche der Erntedankaltar gestaltet. Am Montag nach dem Gottesdienst werden die Gaben dann ebenfalls zur Ilmenauer Tafel gebracht. Gerne können Sie Ihre Gaben aber auch direkt zum Gottesdienst mitbringen.



Erntedankfeier 2012

Vortrag

Am Mittwoch, dem 6. November, findet um 15.30 Uhr in der Kindertagesstätte Studentenflöhe, Max-Planck-Ring 7, ein Vortrag zum Thema "Wenn mein Kind krank ist" statt. Referentin Stefanie Hergert, Apothekerin in der Waldmeister-Apotheke, gibt Empfehlungen und Tipps für eine wirksame Behandlung mit Arzneimitteln aus der Natur. Anmeldung und Information in der Waldmeister-Apotheke.

Übergänge

Von den Mäusen zu den Käfern



Frau Bruner mit den Mäusen

In 20 Jahren im Kindergarten habe ich viele Übergänge erlebt. Diese Zeit ist immer auch mit starken Gefühlen wie Aufregung, Freude, Unsicherheit oder Angst und nicht selten auch mit Stress verbunden. Die zwei Jahre Arbeit mit den kleinen süßen Mäusen und ihren Eltern waren für mich sehr schön und erfahrungsreich und die Verabschiedung von ihnen und Frau Schmidt ganz herzlich und lieb. Mit vielen Wünschen, Geschenken und Liebe wurde ich am nächsten Tag im Morgenkreis von Frau Schäffel, den Eltern und den Käferkindern begrüßt, und ich freue mich auf unsere Zusammenarbeit!

Galina Bruner

Von den Käfern zu den Mäusen



Frau Schrickel in der Mäusegruppe

Mein Wechsel in die Mäusegruppe war für mich einerseits traurig, aber andererseits auch sehr schön. Ich musste mich von der Käfergruppe und meiner Gruppenkollegin Frau Schäffel verabschieden, was mir nach einem Jahr toller Zusammenarbeit nicht so leicht fiel. Aber ich habe mich auch sehr auf die kleinen „Mäuse“ gefreut, da mir die Arbeit mit kleinen Kindern auch sehr gefällt.

Als ich bei den Mäusen ankam, gab es eine schöne Begrüßungsrunde für mich mit kleinen Geschenken. Die Kinder haben zwar nicht gleich verstanden, warum Frau Bruner nicht mehr in die Gruppe kommt, aber nach drei Tagen des Erklärens haben die Kinder die Veränderung angenommen und ich konnte nun mit Frau Schmidt und den Kindern sehr gut arbeiten.

Gleich zu Beginn haben wir viele tolle Sachen gemacht, wie zum Beispiel Mittagsschlaf im Garten, Erzieher Fangen im Park, Matschen ohne Grenzen oder Baden mit Wasserspielen. Auch das Gruppenzimmer haben wir neu gestaltet. Es war ein sehr schöner und lustiger Start für uns, und wir haben uns zusammen gut eingearbeitet und schon drei Eingewöhnungen gemeistert.



Auch ein Übergang: Das sind unsere neuen Vorschulkinder!

Inzwischen bin auch ich komplett eingewöhnt in der neuen Gruppe und habe sehr viel Spaß mit den Mäusen.

Vicky Schrickel